Liebe*r Leser*in!

Vielleicht möchtest Du ja auch bei einer sehr unterstützenswerten Aktion mitmachen:

#JederNamezählt

Hier erhältst du einen kurzen Überblick, worum es überhaupt geht und wie Du mitmachen kannst!

Worum geht es?

Es soll ein digitales Denkmal erstellt werden, in dem über

30 Millionen Dokumente, also Namen und Lebenswege von Opfern des Nationalsozialismus digitalisiert werden.

In den Archiven der Konzentrationslager wurden unzählige Karteikarten und andere Dokumente mit Namen von Gefangenen gesammelt und bereits eingescannt.

Jetzt soll mit Hilfe vieler Freiwilliger jedes Dokument gelesen und die Informationen in ein Online-Formular eingetragen werden, so dass die Opfer digital erfasst und katalogisiert werden.

Warum dieser Aufwand?

Jeder Name zählt – und kein Opfer darf vergessen werden!

Menschen aus der ganzen Welt können in diesem Katalog ihre Angehörigen suchen und erhalten endlich Gewissheit und weitere Informationen über deren Verbleib.

Was können wir machen?

Ihr selbst könnt Dokumente lesen, die wichtigen Informationen in ein dafür bereitgestelltes Formular eintragen und so einen Teil dazu beitragen, dass dieses großartige Projekt Wirklichkeit wird!

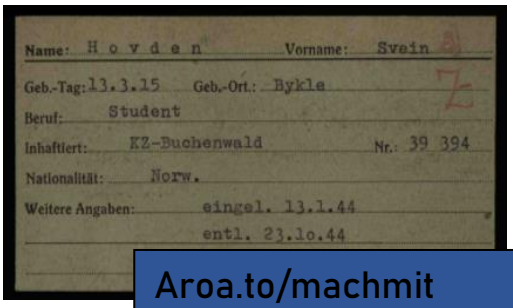
Wir erinnern an die Opfer und Überlebenden des Nationalsozialismus. Denn ihre Geschichten zeigen, wohin Diskriminierung, Rassismus und Antisemitismus führen.

Wie geht's los?

1) Schaue dir in Ruhe die Präsentation zum Projekt an!

   https://arolsen-archives.org/enc-intro/de/

2) Am Ende der Präsentation klickst du auf „Jetzt mitmachen“
3) Du wirst auf die Seite „ aroa.to/machmit “ weitergeleitet und kannst direkt unter „Klassifizieren“ starten.



Aroa.to/machmit

➔ Klassifizieren!

Tipps:

Das Benutzerhandbuch an der rechten Bildseite der Homepage hilft euch, wie ihr die Daten in das Formular eintragen sollt.

Nutze außerdem unbedingt die „Brauchst du Hilfe“-Infos, wenn du dir unsicher bist!